



Das Ortsblatt für Jößnitz  
mit Oberjößnitz, Röttis und Steinsdorf

12

Dezember 2025

# Der Jößnitzer



## Frohe Adventszeit!

Ortsverwaltung

Jahresrückblick  
des Ortsvorstehers

S. 2

Bürger & Vereine

Unser Dorf hat  
Wochenende –  
Jößnitz im MDR

S. 7

Kirche

Die Weihnachts-  
geschichte

S. 17



## Mein Jahresrückblick 2025



Das Jahr 2025 war für unseren Ortsteil in vielerlei Hinsicht ein außerordentlich erfolgreiches Jahr. Besonders unsere zahlreichen Veranstaltungen haben gezeigt, wie lebendig, engagiert und zukunftsorientiert unsere Gemeinschaft ist. Im Rahmen unserer drei Jubiläen *Jöbnitz jubiliert* konnten wir ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine stellen, welches nicht nur viele Besucherinnen und Besucher angezogen hat, sondern unseren Ort weit über die Grenzen hinaus sichtbar machte. Auch das 25. Reit- und Springturnier oder das 2. Flashback Symposium in diesem Jahr seien hier erwähnt.

Besonders erfreulich war die enge und konstruktive Zusammenarbeit unserer Vereine und Institutionen. Vereinsübergreifend wurde gemeinsam geplant, organisiert und umgesetzt – mit beeindruckenden Ergebnissen. Dieses Miteinander hat nicht nur das Gelingen der Veranstaltungen ermöglicht, sondern vor allem den gesellschaftlichen Zusammenhalt nachhaltig gestärkt, was uns auch beim Landeswettbewerb *Unser Dorf hat Zukunft* vorangebracht hat – dafür noch einmal vielen Dank an alle Beteiligten von meiner Seite.

Als krönenden Abschluss durften wir in diesem Jahr den kurzfristig angesetzten Dreh des Mitteldeutschen Rundfunks für das Format *Unser Dorf hat Wochenende* erleben. Vom 14. bis 16. November begleitete uns das Filmteam und fing zahlreiche Eindrücke, Gespräche und Besonderheiten unseres Dorflebens ein.

Beim Erscheinen dieses Ortsblattes haben viele von Ihnen die Sendung sicherlich bereits gesehen.

Auch aus Verwaltungssicht war 2025 ein bedeutendes Jahr. Im Ortschaftsrat sowie durch meine Arbeit im Stadtrat konnten wir für Jöbnitz und seine Ortsteile Röttis und Steinsdorf wichtige Entscheidungen anstoßen und voranbringen. Zu den zentralen Ergebnissen zählt die Erhöhung der Ortschaftsmittel auf 10,50 Euro pro Einwohner seit dem 1. Januar 2025. Eine wesentliche Verbesserung stellt zudem der bald am Bauhof bereitgestellte Container dar, ausgestattet mit einem beheizten Aufenthaltsraum, Toilette und Dusche – eine deutliche Entlastung und Aufwertung der Arbeitsbedingungen.

Regelmäßige Abstimmungen (die letzte war am 14.11.) mit der Stadtverwaltung prägten ebenfalls das Jahr. Auch wenn nicht alle Maßnahmen unmittelbar umgesetzt werden können, bleiben sie als Projekte auf der Tagesordnung und werden Schritt für Schritt vorangetrieben – so etwa die geplante Erneuerung des Schulhofes unserer Grundschule. Ein wichtiger Baustein für die Zukunft ist zudem der Ausbau unserer Radinfrastruktur. Der kombinierte Geh- und Radweg zwischen Jöbnitz und Reißig wird ab Frühjahr 2026 umgesetzt. Dieses Vorhaben stärkt nicht nur die Verkehrssicherheit, sondern bringt uns auch touristisch weiter – insbesondere mit Blick auf die laufende Re-Prädikatisierung als *Staatlich anerkannter Erholungsort*. Ergänzend dazu sind neue Wohnmobilstellplätze geplant, die unser touristisches Angebot gezielt erweitern sollen.

Weniger erfreulich war die lange Bearbeitungsdauer der Unterlagen zum Ausbau der Plauenschen Straße. Diese konnten erst im November vollständig von der Stadt Plauen bei der Landesdirektion eingereicht werden. Daher ist realistischsterweise frühestens im 1. Quartal 2026 mit der öffentlichen Auslegung zu rechnen.

Hier heißt es Geduld zu bewahren und darauf zu hoffen, dass sowohl die Fördermittel des Landes als auch die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt Plauen – trotz steigender Baupreise und angespannter Haushaltssituation – die Umsetzung des Projektes **unter Voraussetzung der Kompromissfähigkeit aller Beteiligten** ermöglichen.

Insgesamt muss man festhalten, dass die Haushaltslage der Stadt Plauen die kommenden Jahre nicht einfacher machen wird, insbesondere im Bereich der investiven Maßnahmen – weder in der Bundes- noch in der Landespolitik sehe ich hier den Willen, echte strukturelle Änderungen herbeizuführen. Umso wichtiger ist es, dass wir hier vor Ort und vor allem im Ortschaftsrat zusammenstehen, unsere vorhandenen Mittel sinnvoll einsetzen und Prioritäten klar definieren. In meiner Funktion als Stadtrat werde ich mich weiterhin dafür einsetzen, Entscheidungen aktiv mitzugestalten, die Jöbnitz und alle Ortsteile Plauns betreffen. Sie kennen die aktuellen Diskussionen rund um das Theater, die Straßenbahn oder die Bädergesellschaft – Themenfelder mit großen Herausforderungen, deren Zukunft maßgeblich von der wirtschaftlichen und damit finanziellen Entwicklung der Stadt Plauen abhängt. Das derzeit diskutierte Haushaltsstrukturkonzept wird sicherlich auch Auswirkungen auf die Ortsteile haben, sodass Geschlossenheit und Engagement wichtiger denn je sind. Nichtsdestotrotz bin ich Optimist und schaue positiv in die Zukunft!

Für das kommende Jahr wünsche ich Ihnen, auch im Namen des Ortschaftsrates, alles Gute, vor allem Gesundheit. Genießen Sie eine schöne Vorweihnachtszeit und natürlich ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie. Bleiben Sie optimistisch – und halten Sie (auch bei unterschiedlichen Meinungen und Ansichten) zusammen.

*Christian Kellner – Ortsvorsteher Jöbnitz / Stadtrat Plauen*



Erster Ortschaftsrat im neuen Jahr ist am 21.01.2026 um 19 Uhr im Gemeindezentrum Hasengrund. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen.

## Örtliche Verwaltung Jößnitz

Gerhart-Hauptmann-Straße 8  
E-Mail [verwaltung-joessnitz@plauen.de](mailto:verwaltung-joessnitz@plauen.de)  
Telefon 03741 / 52 11 88

### Reguläre Öffnungszeiten

Di: 9 – 12 und 13 – 18 Uhr  
Do: 9 – 12 und 13 – 17 Uhr  
Mo / Mi / Fr: geschlossen

### Begrenzte Öffnungszeiten bzw. Schließtage – Advent und Weihnachten 2025

Do, 11.12.25 | 13 – 16 Uhr  
Di, 23. + 30.12.25 geschlossen

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro der Stadt Plauen:

Telefon 03741/291 2222  
E-Mail [buergerbuero@plauen.de](mailto:buergerbuero@plauen.de)

## Plauener Stadtmagazin

Das nächste Plauener Stadtmagazin erscheint am 13.12.2025.

Einige Tage nach dem Erscheinungstermin liegen die Blätter in der ÖV Jößnitz zum Mitnehmen aus.

## Information Verfahrensstand

# Ausbau Plauensche Straße

Nachdem im letzten Jahr aufgrund der bekannten Vorgänge in Jößnitz der Baubeginn im Frühjahr 2025 abgesagt und ein Planfeststellungsverfahren bei der Landesdirektion für den Ausbau der Plauenschen Straße beantragt wurde, sind nun am 18.11.2025 alle Unterlagen für die Planfeststellung *Ausbau Plauensche Straße in Jößnitz von Ortseingang bis Kreuzung Reißiger Straße/ Bahnhofstraße/Talstraße* vollständig bei der Landesdirektion eingegangen. Nach Durchsicht der Unterlagen wird die Landesdirektion Sachsen den Termin für die Auslegung der Unterlagen bekannt geben. Die Bekanntmachung erfolgt auch auf der Internetseite der Stadt Plauen und die Unterlagen werden sowohl digital als auch in der Stadtverwaltung Plauen einsehbar sein. Die Gelder für den Ausbau sind für 2026 bei der Stadt Plauen im Haushalt eingestellt, wenn auch weiterhin Infrastruktur-Fördermittel des Landes Sachsen ausgereicht werden.

Stadt Plauen

7. Dezember | Hasengrund

## Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier 2025



Wir laden Sie herzlich zur Jößnitzer Weihnachtsfeier am Sonntag, 7. Dezember 2025, um 14.00 Uhr in unser Gemeindezentrum *Hasengrund* in Jößnitz, Rohrweg 1A ein und würden uns freuen, wenn viele dieser Einladung folgen. Es ist immer wieder eine gute Gelegenheit, bei Kaffee und Weihnachtsgebäck, gediegener Weihnachtsmusik und einem in jedem Jahr speziell für unsere Senioren einstudiertem Theaterstück der Jößnitzer Grundschüler, Nachbarn zu treffen oder Menschen, die man schon eine Weile nicht mehr gesehen hat. Wir möchten auch weiterhin, dass Sie diese vorweihnachtliche Veranstaltung mit Vergnügen besuchen und gerne die Einstimmung auf die Weihnachtszeit von uns annehmen. Sollten Sie einen besonderen Vorschlag zur Programmgestaltung haben, bitten wir Sie, uns Ihre Anregungen mitzuteilen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Es wäre wunderbar, wenn auch die *etwas* Jüngeren den Weg in den Hasengrund fänden.

**Allen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht an den Feiern teilnehmen können, wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, neues Jahr 2026.**

Herzliche Grüße

Christian Kellner – Ortsvorsteher und der Ortschaftsrat Jößnitz



Veranstalter: Ortschaftsrat Jöbnitz

32. Jöbnitzer

\* Weihnachtsmarkt \*

Gemeindezentrum  
„Hasengrund“



Der Weihnachts-  
mann kommt!  
ab 14 Uhr

Freut Euch auf...

**Modelisenbahnbetrieb** des 1. MEC Plauen e.V., den Chor der  
Neuapostolischen Kirche mit **Weihnachtsliedern um 15 Uhr** und  
**Basteln für Kinder** mit dem Jöbnitzer Hort

Die Weihnachtsgeschichte wird in Bildern abgespielt. Händler und Hobbykünstler  
bieten viele Geschenkideen & für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Samstag 06. Dezember ab 12 Uhr

## Pyramiden-Anschieben 2025

Viele Menschen, viele Kinder – und vor allem gute Stimmung. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beim doch recht kurzfristig angesetzten MDR-Dreh für das Format **Unser Dorf hat Wochenende** am Abend des 15. November zum Jößnitzer Pyramiden-Anschieben beigetragen haben:

- ★ dem Chor der Neuapostolischen Kirche für den musikalischen Beitrag
- ★ den Ortschaftsräten Anton Schmidt und Stefanie Stenzel fürs unermüdliche Grillen
- ★ Frau Koch, Frau Söllner und Frau Neumann für den Glühwein
- ★ unserem Ortsvorsteher für die gesponserten Roster

Und selbst ein technischer Defekt am Motor konnte uns nicht ausbremsen. Am Ende hat alles funktioniert – dank des schnellen und fachkundigen Einsatzes des anwesenden Elektromeisters B. Scheunemann lief am Ende auch unser Drehbaum!

Danke an alle, die dabei waren - wir freuen uns aufs nächste Jahr, da wir das Pyramiden-Anschieben gerne wieder zur Tradition werden lassen wollen! Dann natürlich am Wochenende des 1. Advent – am Freitag, den 27.11.2026 um 18 Uhr.

Ortsverwaltung Jößnitz



## Ortsverwaltung

### Unsere Jubilare im Dezember

**Johannes Orlamünder**

104. Geburtstag

**Renate Kämpf**

85. Geburtstag

**Dr. Christine Buchheim**

85. Geburtstag

**Ingeborg Steiniger**

80. Geburtstag

**Ursula Völker**

80. Geburtstag

### Ehejubiläen

**Diamantene Hochzeit**

60 Jahre

**Bernd und Christine Ebert**

**Goldene Hochzeit**

50 Jahre

**Bert und Ulrike Hegner**

### Unsere Jubilare im Januar

**Gisa Lang**

90. Geburtstag

**Eckhard Machel**

85. Geburtstag

**Ingrid Niedermeyer**

85. Geburtstag

**Helge Adler**

85. Geburtstag

**Eberhard Steiniger**

85. Geburtstag

**Bernd Aschenbrenner**

85. Geburtstag

**Karin Buchner**

85. Geburtstag

*Herzlichen Glückwunsch!*



### „Unser Dorf hat Zukunft“

Die Landeskommision vom Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie hat nach Abschluss des Wettbewerbes im September eine sehr detaillierte und qualitativ hochwertige Einschätzung sowie Empfehlungen erarbeitet, welche wir mit den Ortschaftsräten und dem Verein nach Möglichkeit umsetzen wollen.

**Zitat: Jößnitz ist – einschließlich der Ortsteile – ein breit aufgestelltes Dorf, das sich in vielen Bereichen beispielhaft engagiert und dabei auch immer wieder neue Wege geht. Die Abstimmung ist beim „Wir für Jößnitz e.V.“ bzw. beim Vereins- und Tourismus-Stammtisch in guten Händen, um die Entwicklung voranzubringen und das Zusammenwachsen zu fördern. Jößnitz präsentiert sich gleichermaßen als Ort mit Lebensqualität für seine Einwohner wie auch als attraktives touristisches Ziel für seine Gäste.**

Des weiteren lobte die Jury, dass einerseits vor Ort durch große und kleinere Arbeitgeber ein vielfältiges Angebot an Arbeitsplätzen besteht. Die Jüngsten werden in Kindertagesstätte, Schule und Hort gut betreut. Und andererseits finden sie – ob groß oder klein, ob alt oder jung – ein breit aufgestelltes Spektrum an sehr guten Freizeitangeboten bei 9 Vereinen und weiteren Initiativen. Eine Grundversorgung mit Lebensmitteln ist gewährleistet. Post, Friseur, Physiotherapeuten und Ärzte sind vorhanden. Besonders hervor gehoben wird die entstandene breite Vielfalt an touristischen Möglichkeiten, wie der Parkplatz mit Wandertafel, der historische Lehrpfad, die gut ausgebauten Rad- und Wanderwege, der schön gestaltete Park mit Badehäuschen, das alte Umgebendehaus *Vogtland mit Herz* für Übernachtungsgäste sowie das vor dem Verfall gerettete Haus *Ilse* als kleine Stätte für Kultur und Brauchtum. Die Kirche werde aktiv in das Dorfleben eingebunden. LEADER Förderungen wurden sinnvoll genutzt.



Im Bereich der Grüngestaltung und des Umweltschutzes zeige Jößnitz auf vielfältige Weise ein hohes Maß an Engagement. Besonders auffällig wären der verantwortungsvolle Umgang mit natürlichen Ressourcen und das Engagement für den Erhalt und die Förderung ökologisch wertvoller Strukturen. Ein Beispiel hierfür wäre die Bürgerinitiative zum Schutz der historischen Lindenallee. Weiterhin wurde die vorbildliche Pflegepraxis auf dem Golfplatz Steinsdorf hervor gehoben. Diese Pflegepraxis mit hohen Schnitthöhen, ausgesparten Mahdflächen und der somit blühenden Wiesenbereiche, übernehme eine wichtige ökologische Funktion und tragen zur Biodiversität bei. Sie wird als Modell für Teile des Schlossparks empfohlen. Auch die begrünte Fassade in der Seniorenresidenz *Salus* wäre ein gutes Beispiel zur Verbesserung der Luftqualität in Gemeinschaftsräumen. Diese Maßnahme wäre vorbildhaft für andere Gebäude im Ort. Hervor gehoben wurde außerdem die Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen im Zuge des Neubaus des Radwegs. Die Beleuchtung, welche sich nur bei Bedarf über Bewegungsmelder einschaltet, wäre zwar innovativ. Aber es sollte aber auch die Option ganz ohne Beleuchtung ernsthaft in Betracht gezogen werden, da es zunehmend Belege für veränderte Lebenszyklen von Pflanzen und Tieren infolge künstlicher Beleuchtung gibt. Darüber hinaus zeigten Studien, dass die Sicherheit durch Beleuchtung nicht steigt, es sei denn, es müssen Gefahrenstellen beleuchtet werden, um Unfälle zu vermeiden. Zum Siedlungsgrün erhielten wir ausführliche allgemeine Hinweise zu Möglichkeiten für staatliche Förderungen aus verschiedenen Programmen. Es gab weitere Empfehlungen z. B. für eine Erweiterung bzw. Nutzung des Wegenetzes für Wanderer, zur weiteren Barrierefreiheit im Ort und möglicher Nutzung bzw. Erhalt von Ortsbildprägenden Gebäuden.

*Sabine Wunderlich, Koordinatorin im Wettbewerb – „Wir für Jößnitz e.V.“*





## Jößnitz im MDR

### „Unser Dorf hat Wochenende“

ist eine Sendereihe des MDR über Dörfer und deren Bewohner, deren Initiativen, Aktivitäten und Hobbies. Jößnitz hatte sich beworben und die Dreharbeiten fanden vom 14. bis 16.11.25 zu verschiedenen Themen statt. Unser Verein präsentierte 3 historische Plätze im Ort: den Bahnhof, das Badehaus im Park sowie das Umgebindehaus *Ilse*.

In Abstimmung mit der Stadt Plauen setzten wir im Außenbereich des Bahnhofs die fehlende Glaswand nach historischen Aufnahmen wieder ein. Im Innenbereich fand an diesem Wochenende ein Workshop von Doreen Weber *Maxi Lützow* aus Plauen statt. Die Kursteilnehmerinnen bastelten schöne Dekoartikel im Vintagestil und füllten unsere neu gestaltete *Galerie im historischen Bahnhof* mit kreativen Leben.



Eine andere Gruppe war im Park fleißig. Sie verhalfen dem alten Badehäuschen zu neuem Glanz für die Adventszeit, stellten einen Weihnachtsbaum auf, sorgten für Ordnung.

Ein besonderes Highlight war das *Treffen mit Freunden* am Sonntag im Haus *Ilse* mit den beiden anderen Siegern aus dem Vogtland Bergen/Freiberg und Linda beim Wettbewerb *Unser Dorf hat Zukunft*. Da wir auch weiterhin in Verbindung bleiben möchten, nutzten wir die Gelegenheit und luden sie zu uns ein. Bei selbst gebackenem Brot und Pizza verbrachten wir einen schönen sonnigen Nachmittag in geselliger Runde. Nach der Hausbesichtigung zeigte Albrecht unseren alten Ortskern. Sie waren begeistert, und wir werden uns zum Tannenbaumbrennen im Januar in Bergen wieder treffen. Wir sind gespannt, wie sich unser Dorf insgesamt präsentierte.

Sabine Wunderlich



## unser DORF hat Wochenende Jößnitz







Ausblick | 20. Dezember

## Kurzfilmtag im Kulturbahnhof

Am 20. Dezember, dem kürzesten Tag des Jahres, wird es überall in Deutschland kurz – aber gewaltig! Der Kurzfilmtag ist Deutschlands größter Aktionstag rund um den kurzen Film. Ob Kino oder Klassenzimmer, Kulturhaus oder Wohnzimmer, Am 20. Dezember beteiligt sich der Verein *Wir für Jößnitz* erstmal an dieser Aktion mit einem Kinder- und einem Abendprogramm für Erwachsene. Zu sehen ist die Vielfalt des Kurzfilms. Von bewegend bis bizarr, von politisch bis poetisch: Kurzfilme erzählen große Geschichten in kurzer Form – verdichtet, kreativ und überraschend. 2025 steht der KURZFILMTAG unter dem Motto: **JETZT!** Denn jetzt ist die Zeit, loszulegen und etwas zu verändern. Nicht morgen, nicht irgendwann – sondern genau in diesem Moment. Das Motto ruft dazu auf, aktiv zu werden, hinzuschauen, sich einzumischen. Es steht für die Dringlichkeit, jetzt zu erzählen und zu gestalten.

Wir bringen den Kurzfilm auf die Leinwand in unserem neuen Kulturbahnhof.

**Nicht jetzt, sondern  
am 20. Dezember 2025**  
Kinderprogramm 15 Uhr | Abendprogramm 19 Uhr | Eintritt 3 €

## FFW Jößnitz

Wir wünschen allen Mitgliedern des Vereins, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Jößnitz sowie deren Angehörigen, den Kindern der Jugendfeuerwehr und ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2026.

*Freiwillige Feuerwehr Jößnitz, Wehrleitung  
Feuerwehrverein Jößnitz e. V., Vorstand*



## 15. Weihnachtsbaum- verbrennen der FFW Jößnitz

**Samstag, 17.01.2026, ab 17 Uhr**  
am Feuerwehrgerätehaus Jößnitz.

Annahme der Bäume am Gerätehaus Jößnitz,  
Fr., 16. Januar, 17-19 Uhr

Für jeden am Freitag in der o. g. Zeit angelieferten Baum gibt es einen Glühweingutschein, der am 17. Januar eingelöst werden kann.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens  
gesorgt!

*Freiwillige Feuerwehr Jößnitz  
Feuerwehrverein Jößnitz e. V.*

**Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in's neue Jahr**  
allen Mitgliedern, Freunden, Helfern, Partnern und Sponsoren  
der SG Jößnitz, verbunden mit den besten Wünschen für  
Gesundheit und eine erfolgreiche gemeinsame Zukunft.

Vorstand der SG Jößnitz e. V.





Die Schul-Theater-Gruppe lädt ein | 9. Dezember

## Offener Adventskalender

Die Theatergruppe der Grundschule Jößnitz lädt Sie herzlich zum dies-jährigen Weihnachtstheater in den Hasengrund ein! Im Rahmen des offenen Adventskalenders spielen die Kinder am 9. Dezember im Hasengrund das Stück

### Der Weihnachtsmann hat Schüttelfrost



Von 17 Uhr – 19 Uhr sind die Türen geöffnet, und wir bieten einen Imbiss mit Bratwurst, Glühwein und Tee an. Das Theaterstück startet um 18 Uhr.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!  
Kinderprogramm 15 Uhr | Abendprogramm 19 Uhr | Eintritt 3 €



**Vom Himmel  
in die tiefsten Klüfte  
ein milder Stern  
herniederlacht;  
vom Tannenwalde  
steigen Düfte  
und hauchen  
durch die Winterlüfte,  
und kerzenhelle  
wird die Nacht.**

*Theodor Fontane*

Ein herzliches Dankeschön an alle AWO-Mitglieder, Freunde und fleißigen Helfer für das entgegengebrachte Vertrauen und angenehme Zusammenarbeit. Die besten Wünsche Ihnen und Ihrer Familie für die Weihnachtstage, Zeit zur Entspannung und Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge gerade in dieser so unruhigen Zeit. Viele schöne Ereignisse, Freude, Glück und Gesundheit sollen Sie durch das Jahr 2026 begleiten.

*Sabine Wunderlich*

Auch im kommenden Jahr werden wir zweiwöchentlich unsere Kaffeemittage, Veranstaltungen und Ausfahrten durchführen. Interessierte sind gerne eingeladen.  
Tel. 03741 521290



### Rückblick | Oma-Opa-Tag

## Großeltern waren im Hort zu Gast

Im November, wenn es draußen kalt und ungemütlich wird, ist es Zeit, unsere lieben Großeltern einzuladen. Jedes Kind durfte Gastgeber sein, die Horträume mit seinen Gästen beschnuppern, Spiele ausprobieren, Kaffee, Kuchen verzehren. Die verschiedenen Angebote, wie unserem großartigen Hörspiel lauschen, sich musikalisch ausprobieren, Tischtennis spielen oder einfach die gute Gesellschaft genießen, wurden rege genutzt. So erlebten wir einen gelungenen Nachmittag und ein ganz herzliches Dankeschön an unsere Besucher\*innen, die sich wieder gern auf unsere Einladung eingelassen haben.



**Auch in diesem Jahr wieder eine tolle Aktion**

## Weihnachten im Schuhkarton

Auch in diesem Jahr gab es wieder zahlreiche Päckchenpacker für die Aktion. So konnten wir 18 Kartons an die Sammelstation weiterreichen.

**Ein ganz herzliches Dankeschön dafür.**





Für Bildung, Kreativität und Gemeinschaft

## Weihnachtsspende für unsere Kinder – Jößkids e.V. ruft auf!

Der Jößkids e. V. – Förderverein der Grundschule und der Kindertagesstätte – unterstützt zahlreiche Projekte, Anschaffungen und Aktionen, die unseren Kindern im Ort direkt zugute kommen.

Dank Ihrer bisherigen Spenden konnten bereits viele tolle Projekte umgesetzt werden – zum Beispiel das neue Schullogo an der Fassade der Grundschule, neue Tische und Bänke für den Außenbereich sowie die neue Webseite der Grundschule, die zusätzlich mit Leader-Fördermitteln realisiert wurde.

Und auch im kommenden Jahr steht ein großes Vorhaben an: die Neuanschaffung eines Keramik-Brennofens für den Keramikzirkel der Grundschule! Dafür möchten wir weiterhin gemeinsam mit Ihnen aktiv bleiben und unsere Kinder bestmöglich unterstützen. Jeder Beitrag hilft – für Bildung, Gemeinschaft und die Zukunft unserer Kinder.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Förderverein Jößkids e. V.

**IBAN: DE30 8705 8000 3170 1020 60**  
**Sparkasse Vogtland**



Rückblick | 29. Oktober

## Halloweenparty in der Kita

Am 29. November wurde in der Kita Halloween gefeiert. Es gab verschiedene Stationen: Luftballontanz, Kinderschminken, Halloweenparty-Tattoos und ein ganz tolles Elternbuffet.



## Rückblick | Nostalgie trifft Moderne

### Flashback Symposium #02

Das Gemeindezentrum Jößnitz wurde vom 14. bis 16. November erneut zum lebendigen Treffpunkt für Technikliebhaber. Das Flashback Symposium #02 begeisterte Besucher mit einer gelungenen Mischung aus Nostalgie und Innovation. Initiator Daniel Voelkel, Gründer des Flashback-Museums, schuf mit viel Leidenschaft einen Raum, in dem Erinnerungen an die 80er- und 90er-Jahre auf moderne Ideen trafen.

Rund 25 private Aussteller präsentierten sorgfältig restaurierte Heimcomputer, Konsolen, aber auch Synthesizer, ergänzt durch aktuelle Software für historische Plattformen. Viele Stationen luden zum Ausprobieren ein, wodurch die Veranstaltung einen besonders interaktiven Charakter erhielt. Die Vielfalt der Exponate – von originalen Spielmodulen bis zu eigens entwickelten Tools – spiegelte die Kreativität und Hingabe der Szene wider.



Neben den Ausstellungen sorgten Abendprogramme für besondere Atmosphäre: Am Freitag begeisterte *Solar Chrome* mit elektronischen Klängen, während am Samstag die finnische Formation *Blastromen* das Publikum mit futuristischem Electro fesselte. Ergänzt durch Spiele-Sessions, Vorträge und ein Nerd-Quiz entstand ein abwechslungsreiches Programm, das Jung und Alt gleichermaßen ansprach.

Das Symposium blieb bewusst familiär und nicht-kommerziell. Mit rund hundert Gästen, intensiven Gesprächen und vielen lachenden Gesichtern zeigte sich: Die Retro-Szene lebt – und wächst. Das Fazit fällt eindeutig positiv aus: eine durchweg gelungene Veranstaltung, die Technikgeschichte erlebbar machte und Menschen auf einzigartige Weise miteinander verband.

*Daniel Voelkel*







WIR FÜR  
Jöbnitz  
e.V.

# 7. Lichtlabend

IM SCHLOBPARK JÖBNITZ



13.12.2025 | 18:00 UHR

GLÜHWEIN & KINDERPUNSCH | SELBSTGEBACKENE PLÄTZCHEN  
WIENER | ROSTER | STEAK | SPECKFETT  
SOWIE GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN AM FEUER MIT DEM MOOSMA

DESIGN BY HANG LUZZE MARKTING

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Jößnitz und Steinsdorf  
im Kirchgemeindebund Plauen

## Die Kirche im Dorf

Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet,  
soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil  
unter ihren Flügeln. *Maleachi Kap 3 Vers 20*



### Licht an!

Egal, wie es um das traditionelle Liedgut im Laufe des Jahres bestellt sein mag, im Dezember, also in der Advents- und Weihnachtszeit, wird gesungen, was das Zeug hält. Im Dezember haben ältere Lieder Hochkonjunktur: *Macht hoch die Tür, die Tor macht weit* von 1623, *Zu Bethlehem geboren* von 1637, oder *Es ist ein Ros entsprungen* aus

dem Jahre 1587. Im kirchlichen Raum erklingen diese Lieder der Vergangenheit oft mit festlicher Posaunenchorbegleitung und selbst auf Weihnachtsmärkten hört man diese Weisen, auch theatralisch vorgetragen von bekannten Schlagernstars. Ich finde es schön, wenn die Melodien und Texte Teil von mir sind und ich sofort miteinstimmen kann, wenn ich sie höre, da klingt für mich plötzlich die Nähe Gottes mit. Der Monatsspruch für den klingenden Dezember steht im Buch des Propheten Maleachi. Da höre ich schon beim ersten Lesen eine mir bekannte Melodie des Kirchenliedes *Sonne der Gerechtigkeit, gehe auf zu unserer Zeit, brich in deiner Kirche an, dass die Welt es sehen kann. Erbarm dich, Herr*. Dieses gesungene Gebet entfaltet, wie ich finde, beim Singen und Summen eine erhellende Kraft und Wärme.



Ich fühle mich ermutigt und belebt, auch wenn die dunkle Jahreszeit mir etwas an Schwung nimmt. Gottes Gerechtigkeit bedeutet für mich Frieden, Liebe, Hoffnung und Barmherzigkeit. Wenn diese Dinge mich bewegen, dann wird die Welt heller. Die Power und Energie, welche in den traditionellen Liedern steckt ist ansteckend, wenn wir sie singend und betend leben. Diese überlieferten Lieder sind Geschenke für die Gegenwart, welche die Nähe Gottes ausposaunen und Lichter braucht es ja nicht nur in der Advents- und Weihnachtszeit.

Ihr Pfarrer Andreas Vödisch

Ausblicke | 7. Dezember

### Adventskonzert

16 Uhr, Neuapostolische Kirche Jößnitz, Forststraße 3

24. Dezember

### Lieder zur Weihnacht am Heiligen Abend

Der Chor der Neuapostolischen Kirche Jößnitz singt am 24. Dezember, 15 Uhr im Seniorenzentrum Salus



Jößnitz | Forststraße 3

**Neuapostolische Kirche**

Gottesdienste: sonntags 10.00 Uhr | mittwochs 19.30 Uhr

Jedermann ist herzlich  
willkommen!



## Licht

Das Kalenderjahr neigt sich dem Ende zu, aber das Kirchenjahr hat erst begonnen. Es folgt der chronologischen Reihenfolge des Christentums. Sie beginnt mit der Ankündigung der Geburt Jesu, im christlichen Sinne, am 1. Advent und bildet den Anfang der Heilsgeschichte durch Jesu Geburt. Das Wort Advent bedeutet Ankunft und ist Vorbereitungszeit, Erwartung und Vorfreude auf Weihnachten, die Ankunft Jesu in die Welt. Gleichzeitig bedeutet es, dass wir Christen auf die zweite Ankunft, die Wiederkunft Christi warten sollen. Da Advent in der *dunklen Jahreszeit* liegt und Licht Hoffnung verkörpert, Jesus das Licht der Welt und unsere Hoffnung ist, zünden wir Kerzen an und lassen es überall erstrahlen. In Fenstern, Stuben, in Gärten, auf Straßen und Weihnachtsmärkten sind Sterne, Engel und vieles mehr zu finden. All diese Lichtquellen sollen uns stärken. Sie sollen Lichtblicke für die Seele werden. Lassen wir uns doch darauf ein, auch wenn manches in dieser Welt die Seelen eher belastet. Und vergessen wir nie, dass Gott durch alles hindurch trägt. Es gibt aber nicht nur diese Lichtblicke, es gibt auch Lichtgestalten, die unseren Weg kreuzen. Still, treu, schlicht und unauffällig begegnen sie uns und bringen Hoffnung und Segen in unser Leben. Lasst uns doch auch Lichtgestalten sein, erfüllt vom Schein des Kindes in der Krippe und scheinen da, wo wir nötig sind. Lasst uns auch wieder staunen, wie die Kinder über die Weihnachtsstube mit dem Kind in der Krippe und die vielen Lichter. Lasst uns das Geheimnis bewundern, dass Gott selbst so zu uns kam und Heilsgeschichte schrieb. Ich wünsche Ihnen staunende Kinderaugen bei jedem Licht, bei jedem Stern und natürlich zu Weihnachten, dass Sie sich Gott verbunden fühlen und mit dieser Kraft selbst zu Licht, Hoffnung und Segen werden. Ich wünsche Ihnen von Herzen eine besinnliche und behütete Adventszeit, Gesegnete Weihnachten und bleiben Sie Gott befohlen und zugewandt auch im Neuen Jahr

Ihre/Eure *Hella Schwind*

## Spenden sammeln für Kinderrechte

## Sternsinger

Rund um den Jahreswechsel sind in Jöbnitz und Röttis die Sternsinger unterwegs. Vom 3. bis 7. Januar setzen sich die kleinen und großen Könige mit ihrer frohen Botschaft ein für benachteiligte Mädchen und Jungen in aller Welt. Mit dem Kreidezeichen  $20^{\circ}C+M+B+26$  bringen die Sternsinger den Segen **Christus segne dieses Haus** an die Türen.

*Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit* heißt das Leitwort der 68. Aktion Dreikönigssingen. Dafür werden auch die Spenden gesammelt. Die Aktion 2026 bringt den Sternsängern das Thema Kinderarbeit näher und zeigt, wie wichtig die Kinderrechte auf Schutz und Bildung sind.

Am Samstag, 3. Januar von 10 bis 14 Uhr, am Sonntag, 4. Januar von 13 bis 17 Uhr und am 6. Januar ab 16 Uhr sind die Sternsinger, die Konfirmanden sowie die Kinder vom Kinderkreis unterwegs. Kinder die Lust haben mitzumachen, sowie Familien, die in den letzten Jahren nicht besucht wurden, aber den Besuch der Sternsinger wünschen, melden sich bitte bis zum 22.12.2025 bei Susanne Schneider, 017657612595 bzw. [schneider-plauen@t-online.de](mailto:schneider-plauen@t-online.de) oder bei Didi Moosdorf, 015150748495 oder [moosid@t-online.de](mailto:moosid@t-online.de).

**Ihnen allen, auch im Namen von Gilbert Sommer, Didi Moosdorf und Christoph Löning eine frohe und gesegnete Adventszeit. Ich freue mich auf ein Wiedersehen in den ersten Tagen des neuen Jahres.**

*Susanne Schneider*

## Kirche

### Ausblicke

## Musik im Advent



### Krippenspiele | 24. Dezember

## Weihnachten – worum geht's da?

Wisst Ihr noch? Vor zweitausendfünf- und zwanzig Jahren? Nein? Dann kommt und seht es euch an!

Am 24. Dezember 14.30 und 17.00 Uhr in der Kirche in Jöbnitz oder 15.30 in der Steinsdorfer Kirche.



# Jahresrückblick

Mit Bildern, Geschichten und Liedern  
wollen wir auf das Jahr 2025  
zurückblicken.

- Was war los in unseren Gemeinden?
- Was hat am besten gefallen?
- Was lassen wir besser weg?

Herzliche  
Einladung  
am 06. Januar 2026  
18:00 Uhr in die Jöbñitzer Kirche  
Es gibt auch was Gutes!



Ausblick | 25. Januar

## Die vier Evan- Cellisten aus Hof

Klassik – Oper – Tango – Weltmusik.  
Sonntag 25.01. | Paulussaal | Goethestr. 34.  
Karten im Büro, Untere Ende Str. 4  
oder an der Abendkasse.



Foto: Josephine Weyer



Herzliche Einladung!

„10-Punkt-Dreißig –  
Brunch-Gottesdienst“

Paulushaus Plauen, Goethestraße 34

**01. Februar 2025 - 10.30 Uhr**

„NIGEL-NAGEL-NEU  
Auf geht's! – GOTT –

Musik: WUNDERWERK

anschließend  
gemeinsames  
Mittagessen

## Rückblick

## Buß- und Bettag



Die Plauener Gemeinden feierten einen Ökumenischen Gottesdienst zum Buß und Bettag, erstmals zusammen mit der Rumänisch Orthodoxe Gemeinde. In der Predigt, die Pfarrer Vödisch und Priester Alexander im Dialog hielten, ging es um Christus in der Gemeinde. Ikonen, bedeutend in der orthodoxen Liturgie und ein Bild nach einer Idee von Bonhoeffer veranschaulichten diese Gedanken. Im Gottesdienst wurde das Wandernagelkreuz an die Markus-Paulus Gemeinde übergeben. Vorher hatte es im Plauener Rathaus gestanden. Micheal Petzold, als Plauener Stadtrat und Kirchvorsteher reichte dieses Symbol der Aussöhnung an Pfarrer Vödisch weiter.

## Terminplan

Sonntag 2. Advent	07.12.2025	9.30 Uhr 17.00 Uhr	Markus- kirche Paulus- kirche	Gottesdienst Adventsmusik
Sonntag 3. Advent	14.12.2025	9.30 Uhr 17.00 Uhr	Paulus- kirche Kirche Jöbñitz	Familien Gottesdienst mit den Kindern der Pustelblume Adventskonzert
Sonntag 4. Advent	21.12.2025	10.00 Uhr	Kirche Steinsdorf	Gottesdienst
Mittwoch Heiligabend	24.12.2025	14.30 Uhr 17.00 Uhr 15.30 Uhr	Kirche Jöbñitz Kirche Steinsdorf	Christvesper Christvesper
Donnerstag 1. Christtag	25.12.2025	10.00 Uhr	Kirche Steinsdorf	Gottesdienst
Freitag 2. Christtag	26.12.2025	9.30 Uhr	Paulus- haus	Gottesdienst
Mittwoch Altjahresabend	31.12.2025	17.00 Uhr 17.00 Uhr	Kirche Jöbñitz Paulus- kirche	Jahresschlussandacht Gottesdienst
Sonntag	04.01.2026	9.30 Uhr	Markus- kirche	Gottesdienst mit Abendmahl
Dienstag Epiphanias	06.01.2026	18.00 Uhr	Kirche Jöbñitz	Jahresrückblick
1. Sonntag n. Epiphanias	11.01.2026	9.30 Uhr 10.00 Uhr	Paulus- haus Kirche Steinsdorf	Gottesdienst Gottesdienst
2. Sonntag n. Epiphanias	18.01.2026	10.00 Uhr	Erlöserkir- che Plauen	Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche
3. Sonntag n. Epiphanias	25.01.2026	10.00 Uhr 17.00 Uhr	Kirche Jöbñitz Paulus- haus	Gottesdienst mit Abendmahl Konzert projects4cello

## Regelmäßige Veranstaltungen der Kirchgemeinde im Pfarrhaus Jöbñitz:

Kinderkreis für Kinder bis 1. Kl.	dienstags	16.00 - 18.00 Uhr
Christenlehre 2.-5. Klasse	donnerstags	16.00 Uhr
Junge Gemeinde	freitags	19.30 Uhr oder nach Abspr.
Gesprächskreis Erwachsene	jeden letzten Mo. im Monat 26.01./23.02.	20.00 Uhr
Frauenkreis	jeden 2. Mi. im Monat 10.12./14.01./11.02.	15.00 Uhr
Chorprobe	donnerstags	19.30 Uhr

**Landeskirchliche Gemeinschaft** (Richard Wagner Str. 10)  
Gebetsgemeinschaft wöchentlich mittwochs 18.30 Uhr



# Die Weihnachtsgeschichte



1

In Bethlehem lebte eine junge Frau, Maria. Sie war mit dem Zimmermann Joseph verlobt. Sie wollten bald heiraten.



3

Maria erzählte Joseph von der Geschichte. Der wurde wütend und traurig. Er wollte sich von Maria trennen.



5

Weil der Kaiser ein neues Gesetz herausgebracht hatte, mussten Joseph und Maria nach Bethlehem. Maria spürte, das Kind kann jeden Augenblick kommen.



7

Auf den Feldern bei Bethlehem bewachten Hirten ihre Herden. Plötzlich war da ein helles Licht. Ein Engel redete zu ihnen: Keine Panik! Heute ist der Retter der Welt geboren. Seht euch das mal an. Er liegt in einem Stall in einer Futterkrippe.



9



2

Eines Tages kam der Engel Gabriel zu ihr. Sei gegrüßt, Maria. Gott hat dich ausgesucht. Du sollst die Mutter seines Sohnes sein. Du wirst ein Kind bekommen. Jesus soll es heißen. Was? sagte Maria. Ich bin doch gar nicht verheiratet! Das ist für Gott kein Problem. Er wird dich so begeistern, dass du schwanger wirst. Und er wird dich beschützen, sagte der Engel



4

In der Nacht hatte er einen Traum. Ein Engel redete mit ihm. Joseph, du kannst Maria jetzt nicht alleine lassen. Dieses Kind kommt von Gott! Sorge gut für die beiden! Da heirate Joseph seine Maria.



6

Leider fanden sie in Bethlehem kein Zimmer. In einem Stall bekam Maria ihr Kind. Sie legte es in eine Futterkrippe.



8

Plötzlich war da ein ganzer Engelchor. Die sangen: Gloria in excelsis Deo et in terra pax!

Die Hirten flitzten los. Und tatsächlich war alles so, wie es der Engel gesagt hatte. Sie fanden das Jesus Baby im Stall in der Futterkrippe mit Maria und Joseph. Sie erzählten allen Leuten davon. Bis heute wird diese Geschichte weitergegeben.

## Kirche



Der eigensinnige Prophet  
und der vielseitige Gott

**Kinderbibeltage**

**10. - 12.02.2026**

9:30 - 15:30 Uhr

Herz-Jesu-Kirche  
Gustav-Adolf-Straße 35

9€ (3€/Tag)

spielen, Lego-bauen, singen, essen,  
Gott durch Jonas Geschichte  
kennenlernen...  
Sei dabei und bringe deine Freunde mit  
Für Kinder der 1.-6. Klasse.

Anmeldung bei deiner  
Gemeindepädagogin

**Ev.-Luth. Kirchgemeinden  
Jößnitz und Steinsdorf**

[www.kirche-joessnitz.de](http://www.kirche-joessnitz.de)

[www.kirche-steinsdorf.de](http://www.kirche-steinsdorf.de)

**Pfarrbüro für die Markus-Paulus-  
Gemeinde:** Paulushaus (1. Etage),  
Goethestr. 34, 08525 Plauen,  
Mo 13-15 Uhr / Fr 10-12 Uhr

**Büro in der Markuskirche (Eingang  
Rückseite), Morgenbergstr. 34,  
08525 Plauen | Di 15-17 Uhr**

**Pfarrer Andreas Vödisch**  
mobil: 0170 4854732  
E-Mail: [a.voedisch@gmx.de](mailto:a.voedisch@gmx.de)

**Dietrich Moosdorf -  
Gemeindepädagoge**  
Tel.: 03741 / 52 84 03  
mobil: 0151 50748495  
E-Mail: [moosid@t-online.de](mailto:moosid@t-online.de)

**Kompetenzzentrum Friedhof**  
Tel.: 03741 223521  
geöffnet: Mo - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr /  
Mo, Di, Do 14.00 - 16.00 Uhr

**Friedhofsunterhaltungsgebühr**  
IBAN: DE04 8705 8000 3100 1082 98

**Kirchgeld**  
IBAN: DE96 8705 8000 0101 040660

**Ballons aus dem Vogtland**



**SIMONE SAMMLER**  
 BERNSGRÜNER STR. 1  
 08539 MEHLTHEUER  
 (037431) 3682  
 BALLONKOENIGIN@GMX.DE  
 FACEBOOK.COM/BALLONKOENIGIN  
 BALLON-BOUTIQUE-PLAUEIN.DE



**Reparatur & Verkauf**  
 - Meisterbetrieb -

**Fernseh-Sammler**  
 Inhaber Ulrich Sammler  
 Bernsgrüner Straße 1  
 08539 Mehltheuer  
 tel.: (037431) 3682  
 mobil: 0160 95686897  
 tvsammler@gmx.de







## Zuhause auf Zeit –

### Kurzzeitpflege & Verhinderungspflege im Seniorenzentrum Salus

- Bei uns sind Sie in guten Händen, wenn Sie vorübergehend nicht zu Hause bleiben können:
  - Nach einem Krankenhausaufenthalt
  - Zur Überbrückung von Notsituationen
  - Bei einer Auszeit für pflegende Angehörige
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege sind Angebote Ihrer Pflegekasse ab Pflegegrad 2
- Im Seniorenzentrum Salus stehen Ihnen Einzel- und Doppelzimmer mit eigenem Bad und Blick ins Grüne zur Verfügung



Seniorenzentrum Salus  
 Robert-Koch-Str. 1 | 08547 Jöbnitz | **Tel.: 03741 583313**  
 E-Mail: hl.salus@sbw-vogtlandkreis.de

[www.sbw-vogtlandkreis.de](http://www.sbw-vogtlandkreis.de)

**Franke & Seidel Umzüge**



Inh. Steven Franke  
 Hintere Gellertstr. 42  
 08525 Plauen  
 Telefon: 03741 220424  
 Fax: 03741 280813

[www.franke-seidel-umzuege.de](http://www.franke-seidel-umzuege.de)

**Baum-Fällungen Müller**  
**Lars Müller**

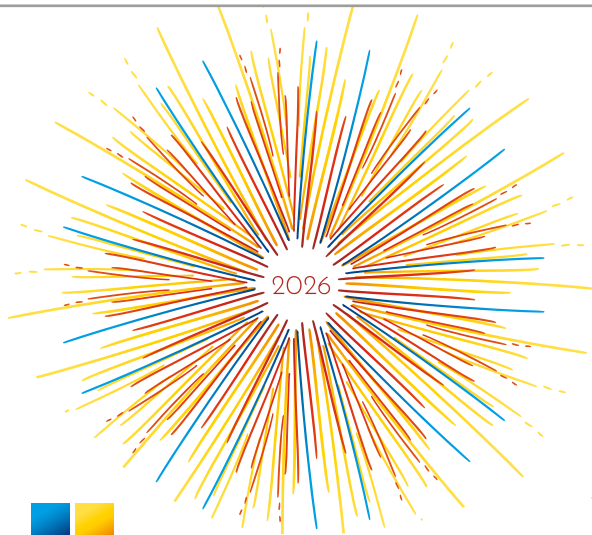
Ortsstraße 21b · 07952 Pausa · OT Ranspach

**Telefon 037432 20337**  
 Telefax 037432 50890  
 Mobil 0171 1971192  
 bfm-mueller@t-online.de

- Problembaumfällungen
- Spezialbaumfällungen
- Baumpflege
- Häckselarbeiten
- Wurzelstockfräsen







[www.maler-plauen.de](http://www.maler-plauen.de)

Unseren Kunden und Geschäftspartnern  
herzlichen Dank für das 2025  
entgegengebrachte Vertrauen, verbunden  
mit den besten Wünschen für ein

## FRIEDVOLLES WEIHNACHTSFEST UND EIN GUTES NEUES JAHR

Ihr Team der  
Maler Plauen GmbH

**Wir haben vom  
23.12.2025 bis 02.01.2026  
Urlaub.**

**Dipl.-stomat. Birgid Hellfritzsch**

Zahnärztin  
Bahnhofstraße 15  
Jößnitz Tel.: 52 11 64

Bereitschaftsdienste an den Feiertagen und  
Wochenenden entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Wir wünschen ein  
**FROHES WEIHNACHTSFEST**  
und ein  
**GESUNDES NEUES JAHR**

*Seit 1992 Ihr einheimischer Bestatter  
preiswert – kompetent – qualifiziert*



*Bestattungen*  
**PARTNER**

Kerstin & Joachim Roßbach GmbH

Telefon Tag & Nacht **03741 / 48 00 4**  
jederzeit kostenloser Hausbesuch

08529 Plauen / Vogtland • Röntgenstraße 39  
[bu-partner@t-online.de](mailto:bu-partner@t-online.de)  
[www.bestattungsunternehmen-partner.de](http://www.bestattungsunternehmen-partner.de)

**IDEAL**  
IDEAL IMMOBILIEN UND HAUSVERWALTUNG GmbH  
VERKAUF - VERMIETUNG - VERWALTUNG



**Steffi Dagga**  
Geschäftsführerin

Mommstr. 9  
08523 Plauen

Telefon: (03741) 70 500  
Mobil: 0177 70 50 333  
E-Mail: [steffi.dagga@idealgmbh.de](mailto:steffi.dagga@idealgmbh.de)  
[www.idealgmbh.de](http://www.idealgmbh.de)



**Bestattungen „KARIN“ Werner e. Kfm.**  
Ihre einheimische Bestatterin

Äußere Reichenbacher Straße 25 • ☎ **03741/44 22 76**  
**[www.Bestattungen-Karin-Werner.de](http://www.Bestattungen-Karin-Werner.de)**



**FREIE WERKSTATT  
GEBAUER**  
INH. GÜNTER WOLF

**REPARATUR • SERVICE • WARTUNG**

HU & AU • Unfallinstandsetzung  
Gebrauchtwagen • Reifenservice

Jößnitz • Riedelstraße 1 • 08547 Plauen  
Telefon 03741 / 52 12 75 • Fax 03741 / 52 16 75  
E-Mail: info@kfz-gebauer.de

**Werte Kunden,**

**wir wünschen allen eine schöne Adventszeit,  
ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr 2026.**

**Wir danken unseren Kunden für Ihre Treue und das  
entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns auf  
eine weitere gute Zusammenarbeit.**

**Ihr Werkstatt-Team**



### **Gaststätte Pfaffenmühle**

*Unseren lieben Gästen und Freunden  
möchten wir auf diesem Wege  
für ihre Treue und Verbundenheit in diesem Jahr danken.  
Wir wünschen allen einen besinnlichen Advent, ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes glückliches neues Jahr.*

*Familie Palmetshofer / Jahnsmüller  
sowie das Team der Pfaffenmühle*



## Frohe Weihnachten!

Liebe Kunden

Für Ihr Vertrauen und Ihre Treue bedanken wir uns ganz herzlich.  
Wir wünschen ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest und erholsame Feiertage.

**Ihre Angela Flach und das gesamte Team Haartrend**

### Rechtsanwälte • Fachanwälte **BÖING & TIEMANN**

Karlstrasse 68 08523 Plauen  
Tel.: 03741-2764-0 Fax: 03741-222670  
Email: [info@rae-boeing-tiemann.de](mailto:info@rae-boeing-tiemann.de)  
[www.rae-boeing-tiemann.de](http://www.rae-boeing-tiemann.de)

### FAMILIENRECHT • ERBRECHT • ARBEITSRECHT



RA Christoph Tiemann

Fachanwalt für  
Familienrecht



RA Volker Böing

Fachanwalt für  
Arbeitsrecht

Wir sind eine 1998 gegründete Rechtsanwaltssozietät mit Sitz in Plauen.  
In allen Bereichen des Familien -, Erb – und Arbeitsrechts können wir kompetente Beratung und Vertretung garantieren.

Wir verstehen uns als Dienstleister und bieten Ihnen neben unserem Fachwissen und Engagement folgenden besonderen Service an:

- Erster Termin garantiert binnen zwei Arbeitstagen ab Kontaktaufnahme
- Termine bei Bedarf am Wochenende
- Hausbesuche im begründeten Einzelfall

Unsere Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr; Freitag 8.00 – 15.00 Uhr

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und  
alles Gute für das neue Jahr 2026  
wünscht das Praxisteam Dr. T. Buchheim

**Sprechstunde/Vertretung:  
Bitte dem Praxisaushang oder  
der Telefonansage entnehmen.**

**ML**  
**Lausmann**  
Malerbetrieb



Es heißt: zur Weihnachtszeit werden Wünsche wahr.  
Darum wünschen wir Glück, Zufriedenheit und Gesundheit sowie  
ein gutes Neues Jahr!

Malerbetrieb Andreas Lausmann · Tel.: 03741/525390 · Mobil: 0172/3458383



**Hofladen  
am Schlossgut**

FRISCH, SAISONAL & VOGTLÄNDISCH



**Noch keine Weihnachtsgans, dann kommt im Hofladen vorbei  
und sichert euch noch eine Bio Gans.**

Öffnungszeiten vor Weihnachten:

Montag, 22.12.2025 und Dienstag, 23.12.2025 von 10.00 bis 18.00 Uhr

## Kartoffelernte 2025

Gebinde Größen: 5 kg für 5,50 € | 10 kg für 8,50 € | 25 kg für 15,00 €

### Sorten zur Auswahl:

**Laura:** mittelfrühe Sorte mit lang-ovalen Knollen, deren Schale auffällig rot und das Fleisch tief gelb gefärbt ist. Die vorwiegend festkochenden Kartoffeln haben einen angenehm kräftigen Geschmack und eignen sich als Pommes Frites, Salz-, Back-Kartoffel oder Püree.

**Birgit:** eine Kartoffel mit roter Schale und intensiv gelbem Fleisch. Mit ihrem kräftigen Geschmack eignet sich Birgit sehr gut für Brat- und Backkartoffeln. Sie ist gut lagerfähig.

**Anuschka:** Kartoffel-Sorte Anuschka ist eine normal festkochende Speisekartoffel mit dunkelgelber Fleischfarbe und rundovaler Form.

**Afra:** eine mehligkochende Speisekartoffel, die eine tiefgelbe Fleischfarbe, angenehm kräftigen Geschmack und eine Feinkörnigkeit hat, die sie besonders für Klöße und Kartoffelbrei geeignet macht.

**Bernina:** festkochende Kartoffel, sehr geringe Kochdunklung, geeignet als Pell-/Salzkartoffel, für Aufläufe und Bratkartoffeln

**Milva:** vorwiegend festkochend, gut lagerfähig, gelbschalig

**Wir wünschen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest!**



## PhysioAveo sagt von Herzen Danke!

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen in unsere Arbeit- wir schätzen das aufrichtig.

Wir wünschen all unseren Patienten mit Familie eine schöne, zufriedene und gesegnete Weihnachtszeit, sowie genügend Zeit für die Menschen, die Ihnen nahestehen und alles Gute für das neue Jahr!

**NEU Ergotherapie • Handtherapie • Logopädie**

Therapiezentrum K. Schmidt mit Praxisteam

Nutzen Sie auch im Neuen Jahr unsere vielfältigen Kursangebote für Ihre Gesundheit- unter anderem Rückenschule, Krabbelgruppe, Nordic Walking, Yoga und Pilates

**Zum Jahresende blicken wir sehr zufrieden und dankbar auf die vergangenen Monate zurück.**

Wir freuen uns auf 2026 mit ein paar Neuerungen auf unserem Praxisgelände.

Ein gutes Team ist wie ein Orchester. Jeder spielt ein anderes Instrument, aber zusammen erzeugen sie Harmonie.

Praxis Jöbnitz Pfarrweg 19 • 08547 Jöbnitz • 03741 55 38 38 | Praxis Leubnitz Hauptstraße 38 • 08539 Leubnitz • 037431 87 77 11



**PROBLEME MIT  
DEM FENSTER?**

Der **Grünbeck Fensterdokter** hilft mit Leichtigkeit.



Der Fachmann für Einstellung, Wartung und Reparatur Ihrer Fenster & Türen.

☎ 03741 570477

✉ fensterdokter@projekt-gruenbeck.de



Deutsche  
Vermögensberatung

## Fröhliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Allen Freunden, Partnern und Kunden wünsche ich  
besinnliche Feiertage sowie Gesundheit, Glück, Erfolg  
und Zufriedenheit.

Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und  
für Ihr Vertrauen in diesem Jahr.

Repräsentanz  
**Christoph Stengel und Team**

Seminarstr. 7  
08523 Plauen  
Telefon 03741 550087



## Handwerk mit Stil

**Rundumservice für Haus, Wohnung und Garten**

**Sven Schultz**  
**08547 Jößnitz – Gluckstraße 15**  
**Tel. 03741 / 521880 oder 0170 / 9343489**  
[Sven.handwerk@freenet.de](mailto:Sven.handwerk@freenet.de)

Ich erledige schnell und sauber alle Arbeiten rund ums Haus.  
Renovierungen in Wohnungen, Häusern und im  
Gartenbereich, zu fairen Preisen.

Ich freue mich auf Ihren Anruf und Ihren Auftrag,  
auch kurzfristig.



**EMMI'S**

Haushaltsservice &  
Dienstleistung

**Karin Freyer**  
**0171/ 2316235**  
Röttiser - Str. 15  
08547 Jößnitz

Herausgeber: Wir für Jößnitz e.V. – Pfarrweg 1 – 08547 Jößnitz – [wir-fuer@joessnitz.de](mailto:wir-fuer@joessnitz.de)

Verantwortlich Teil Ortsverwaltung: Christian Kellner

Redaktion für den nicht amtlichen Teil: Christoph Stengel – Christian Kellner – Albrecht Söllner

Verantwortlich § 18 Medienstaatsvertrag: Christoph Stengel

Annahme von Anzeigen und Beiträgen: Örtliche Verwaltung – G.-Hauptmann-Str. 8 – 08547 Jößnitz – Tel. 03741 521188 – [ortsblatt@joessnitz.de](mailto:ortsblatt@joessnitz.de)

Redaktionsschluss 20. des Vormonats

**Rechtliche Hinweise:** Dieses Informationsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig und wird aus Mitteln der Ortschaft, des Herausgebers und Anzeigenerlösen finanziert. Mit Namen oder Kurzzeichen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Verfasser und nicht die Meinung der Redaktion wieder. Mit der Einsendung eines Beitrags bestätigen die Autoren, dass sie Urheber des Inhalts sind, keine Rechte Dritter verletzen und der Veröffentlichung im Rahmen der Ortszeitung zustimmen. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen und redaktionelle Überarbeitung im Sinne der geltenden Leitlinien vor. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Alle Beiträge und Fotos in dieser Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck oder anderweitige Verwendung nur mit Zustimmung der Redaktion bzw. der Autoren.

Foto Titel: Christian Kellner · Satz: Kathrin Langer · Druck: Pauli Offsetdruck Oberkotzau